



NYSE American: UEC

Uranium Energy Corp ernennt Trecia Canty zum Mitglied des Vorstands

Corpus Christi, Texas, 20. März 2023 - Uranium Energy Corp (NYSE American: UEC, das "Unternehmen" oder "UEC" - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/uranium-energy-corp/>) freut sich, die Ernennung von Trecia Canty zum Mitglied des Board of Directors des Unternehmens bekannt zu geben.

Trecia Canty verfügt über mehr als 25 Jahre Erfahrung in den Bereichen Finanzen, strategische Transaktionen, Corporate Governance, Compliance, Unternehmensrisiken und ESG und hat umfangreiche Erfahrungen in der Energiebranche, einschließlich Exploration und Produktion, öffentliche Versorgungsunternehmen, Pipelines und damit verbundene Geschäfte in den Vereinigten Staaten und Kanada. Frau Canty ist derzeit Senior Vice President, General Counsel und Corporate Secretary sowie Mitglied des Executive Committee von PBF Energy Inc. (NYSE: PBF), einem Fortune-200-Unternehmen, das zu den größten unabhängigen Erdölraffinerien und Lieferanten von markenlosen Kraftstoffen, Heizöl, petrochemischen Rohstoffen, Schmierstoffen und anderen Erdölprodukten in den Vereinigten Staaten gehört. Frau Canty wurde durch eine Reihe professioneller Auszeichnungen gewürdigt, darunter die Aufnahme in die Lawyers of Color Power List im Jahr 2020, die Aufnahme in die Women Inc. 100 Top Corporate Counsel List im Jahr 2019 und die Anerkennung durch das Black Enterprise Magazine in seiner Most Powerful Women in Business im Jahr 2019.

Amir Adnani, CEO und Präsident, erklärte: "Wir freuen uns sehr, Trecia Canty in unserem Verwaltungsrat willkommen zu heißen. Trecia bringt eine Fülle von Erfahrungen mit, die bei der Unterstützung unserer laufenden Wachstumsstrategie von unschätzbarem Wert sein werden."

Über Uranium Energy Corp

Uranium Energy Corp ist der am schnellsten wachsende Anbieter von Brennstoff für den Übergang zu einer kohlenstoffarmen Zukunft. UEC ist das größte, diversifizierte nordamerikanische Uranunternehmen, das die nächste Generation von kostengünstigen, umweltfreundlichen In-Situ-Recovery (ISR)-Uranprojekten in den Vereinigten Staaten und hochgradige konventionelle Projekte in Kanada vorantreibt. Das Unternehmen verfügt über zwei produktionsbereite ISR-Hub-and-Spoke-Plattformen in Südtexas und Wyoming. Diese beiden Produktionsplattformen sind durch voll funktionsfähige zentrale Verarbeitungsanlagen verankert und werden von sieben US-amerikanischen ISR-Uranprojekten bedient, für die alle wichtigen Genehmigungen erteilt wurden. Darüber hinaus verfügt das Unternehmen über diversifizierte Uranbeteiligungen, darunter: (1) eines der größten physischen Uranportfolios Nordamerikas mit gelagertem U₃O₈ (2) eine bedeutende Kapitalbeteiligung an Uranium Royalty Corp, dem einzigen Royalty-Unternehmen in diesem Sektor; und (3) eine Pipeline von Uranprojekten in der westlichen Hemisphäre, die sich im Ressourcenstadium befinden. Der Betrieb des Unternehmens wird von Fachleuten geleitet, die über jahrzehntelange praktische Erfahrung in den wichtigsten Bereichen der Uranexploration, -erschließung und -förderung verfügen.

Kontaktieren Sie Uranium Energy Corp Investor Relations unter:

Gebührenfrei: (866) 748-1030

Fax: (361) 888-5041

E-Mail: info@uraniumenergy.com

Informationen zur Börse:

NYSE American: **UEC**

WKN: **AØJDRR**

ISN: **US916896103**

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Safe-Harbor-Erklärung

Mit Ausnahme der hierin enthaltenen Aussagen über historische Fakten stellen die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der geltenden US-amerikanischen und kanadischen Wertpapiergesetze dar. Diese Aussagen beziehen sich auf Analysen und andere Informationen, die auf Prognosen zukünftiger Ergebnisse, Schätzungen von noch nicht bestimmbareren Beträgen und Annahmen der Geschäftsleitung beruhen. Alle anderen Aussagen, die Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Projektionen, Ziele, Annahmen oder zukünftige Ereignisse oder Leistungen zum Ausdruck bringen oder Diskussionen darüber beinhalten (häufig, aber nicht immer, unter Verwendung von Worten oder Phrasen wie "erwartet" oder "erwartet nicht", "wird erwartet", "erwartet" oder "nicht erwartet", "plant", "schätzt" oder "beabsichtigt", oder die Angabe, dass bestimmte Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse "ergriffen werden können", "könnten", "würden", "könnten" oder "werden") sind keine Aussagen über historische Fakten und sollten als "zukunftsgerichtete Aussagen" betrachtet werden. Solche zukunftsgerichteten Aussagen sind mit bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren verbunden, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften des Unternehmens erheblich von den in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen. Zu diesen Risiken und anderen Faktoren zählen unter anderem die tatsächlichen Ergebnisse von Explorationsaktivitäten, Abweichungen bei den zugrundeliegenden Annahmen im Zusammenhang mit der Schätzung oder Realisierung von Mineralressourcen, die Verfügbarkeit von Kapital zur Finanzierung von Programmen und die daraus resultierende Verwässerung, die durch die Beschaffung von Kapital durch den Verkauf von Aktien verursacht wird, Unfälle, Arbeitskonflikte und andere Risiken der Bergbauindustrie, einschließlich, aber nicht beschränkt auf jene, die mit der Umwelt, Verzögerungen bei der Erlangung von behördlichen Genehmigungen, Erlaubnissen oder Finanzierungen oder beim Abschluss von Erschließungs- oder Bauaktivitäten, Rechtsstreitigkeiten oder Anspruchseinschränkungen beim Versicherungsschutz verbunden sind. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben wurden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Viele dieser Faktoren liegen außerhalb der Möglichkeiten des Unternehmens, sie zu kontrollieren oder vorherzusagen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht in unangemessener Weise auf die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung und in allen Dokumenten, auf die in dieser Pressemitteilung verwiesen wird, verlassen. Wichtige Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich abweichen, und die sich auf das Unternehmen und die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen auswirken können, sind in den Unterlagen des Unternehmens zu finden, die bei der Securities and Exchange Commission eingereicht wurden. Für zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung beansprucht das Unternehmen den Schutz des Safe Harbor für zukunftsgerichtete Aussagen, der im Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthalten ist. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu ergänzen, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen. Diese Pressemitteilung stellt weder ein Verkaufsangebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren dar.